

Ähnliche Ergebnisse kamen bei Lehrlingsprüfungen heraus, also bei Jungen, die sich erst um Lehrstellen in einer Firma bewarben.

Häufiger traten dagegen die fehlerhaften Lösungen bei 11—14jährigen Knaben einer Volksschule¹⁾ auf. Etwa die Hälfte aller Knaben zeigte wenigstens gelegentliche Strukturfehler (hauptsächlich Note 4).

In der Textilindustrie, für die die Versuche ursprünglich geplant waren, wurden vor allem Näherinnen und Stickerinnen geprüft. Ich führe die Ergebnisse bei der Firma F. V. Grünfeld in Landshut in Schlesien (Niederlage Berlin, Leipzigerstr.) an. Es wurden 10 gute und 10 schwächere Arbeiterinnen ausgewählt, die sämtlich schon *länger* in der Firma arbeiteten, also angelehrt und geübt waren. Die guten lösten durchwegs die Aufgabe richtig, meist auch sehr regelmäßig (7 mal Note 1). Die schwächeren schnitten im allgemeinen schlechter ab. Eine einzige erhielt Note 1; die Hälfte erhielten Note 4 oder 5 (Genauerer später in Bild 5).

Die gleichen Versuche wurden in einer Mädchenfortbildungsschule in Berlin angestellt²⁾. Es wurden einerseits Schülerinnen einer Weißnähhklasse, also solche die Näherei lernen, andererseits allgemeine Klassen, und zwar eine gemischte und eine schwache geprüft. Die Ergebnisse waren wesentlich ungünstiger als bei den Textilarbeiterinnen. Auch unter den Weißnäherinnen im 3. Jahrgang erhielt ein Drittel Note 4 oder 5, in der gemischten allgemeinen Klasse etwa die Hälfte, in der schwachen etwa zwei Drittel. Unter den letzteren kamen eine Reihe von Fällen vor, wo trotz ausführlichster Erklärung das Gefüge des Musters nicht erfaßt worden ist, wo nicht angegeben werden konnte, welche Seiten die benachbarten Sechsecke gemeinsam haben, und wo selbst bei nebenliegender Vorlage die richtige Aneinanderfügung nicht getroffen wurde.

Weitaus am ungünstigsten lagen die Verhältnisse in Hilfsschulen³⁾. Hier gab es nur mehr vereinzelt, die das Gefüge verstanden. Die meisten erhielten Note 5.

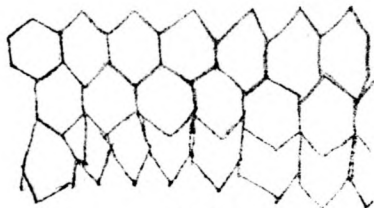


Abb. 4a.

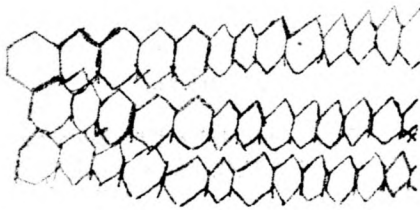


Abb. 4b.

¹⁾ Die Versuche wurden von Herrn Lehrer *Hudy* ausgeführt.

²⁾ Bei diesen Versuchen unterstützte mich die Hilfsschullehrerin Fr. *Schumacher*.

³⁾ Die Versuche wurden von Herrn Hilfsschullehrer *Walter Schulz* ausgeführt.